

Protokoll der 109. Ordentlicher Generalversammlung vom 3. März 2024

Begrüsst wurden die 112 anwesenden Frauen von der Präsidentin Coni Bucher im Gasthaus Engel. Da und dort entdeckte man Frauen die man schon lange nicht mehr gesehen hatte.

Die Einladungen zur GV wurden Frist gerecht und unter Angaben der Traktandenliste an alle Mitglieder zugestellt.

Ein spezieller Willkommensgruss richtete die Präsidentin den Neumitglieder, ihre Vorstandsmitglieder, sowie die beiden Rechnungsrevisorinnen Martina Wigger und Judith Blum. Bevor die traktandierete Generalversammlung ihren Lauf nahm, wurde ein feines Nachtessen aus der Engel Küche serviert.

Dieses Jahr sind keine Anträge eingegangen.

Leider mussten sich auch div. Frauen Entschuldigen.

Mit einer brennenden Kerze gedachten die Anwesenden der sieben verstorbenen Vereinsmitglieder: Margrit Renggli- Wermelinger, Hilda Kaufmann-Schmid, Mathilde Wespi-Portmann, Erika Bieri-Schnider, Marianne Roos-Wisler, Anita Walker-Bieri und Martha Wicki. Das schönste, das ein Mensch hinterlassen kann, ist sein lächeln im Gesicht derjenigen die an ihn denken. Der Gedächtnisgottesdienst hat für sie am 29. Februar stattgefunden. Die Frauen wurden ins Gebet eingeschlossen und eine Kerze wurde ihnen auf das Grab gelegt.

Andrea Bucher und Christina Emmenegger wurden als Stimmenzähler vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Die Präsenzlisten wurden in die Runde gegeben und die Anwesenden konnten sich einschreiben.

Vom Schweizerischen Frauenbund gibt es ein neues Impuls Thema Frauenbund 2.0 wir wirken weiter. Dazu gab es ein kleiner spannender Film, wie die Frauen heute wirken. Dieser kann unter SKF Schweizerischer Katholischer Frauenbund Frauenbande2.O nachgeschaut werden.

Abnahme des Protokolls der letzten GV vom 5. März 2023:

Da alle Mitglieder das Protokoll mit der GV Einladung erhalten haben, wurde auf das Vorlesen verzichtet. Das Protokoll wurde an der Versammlung einstimmig genehmigt. Coni Bucher dankte Hanny Portmann für das Verfassen des Protokolls und bedankt sich bei ihr für die geleisteten Arbeit.

Genehmigung des Jahresberichtes:

Der Jahresbericht wurde ebenfalls mit der Einladung versendet.

Karin Wicki zeigte eine sehr schöne PowerPoint der letzten Veranstaltungen des Vereinsjahres. Dies weckte bei den Anwesenden schöne und schmunzelnde Erinnerungen. Am 5. März 2023 wurde Paricia Krummenacher verabschiedet und Yvonne Rösli in den Vorstand gewählt.

So wurde zum Thema „Deko im Garten“ getöpft, der Tagesausflug führte mit dem Car nach Seewen zur Schuler Weine und dann auf den Huserenberg zu Eliane Schürpf zum Mittagessen. Die Besichtigung des SPZ in Nottwil mit Apero, den Loop-Kurs mit Edith Koch und der letzte Regionalvortrag in Schüpfheim zum Thema „Dr. Wolle“ von der Theodorastiftung organisiert von der Frauengemeinschaft Flühli und Sörenberg.

Den sehr gut besuchten Handlettering Kurs, den wir gerade drei Mal anbieten durften.

Die Elisabethenmesse gestaltet von Bernadette Wermelinger in der Pfarrkirche.

Das alljährliche Adventsmorgen bei Kerzenschein und die Adventsfeier von 60+. Mit einer

Darbietung mit der 1. und 2. Klassen von Vreni Stalder und Charlotte Fankauer.

Und der letzte Anlass das Bowling spielen in Willisau.

Der Jahresbericht wurde einstimmig von der Versammlung angenommen. Karin Wicki herzlichen Dank für deine Zusammenfassung

Rechnungsabnahme und Revisorenbericht:

Die neue Kassierin Claudia Stalder erläuterte zum ersten Mal den Rechnungsbericht. Die Rechnung schloss mit einem kleinen Minus von 592 Fr.

Der Jahresbeitrag wird bei 25 Fr. unverändert so belassen und kann nach der GV bar bei Claudia Stalder oder mit dem ES einbezahlt werden.

Auch diese Jahr fliesst eine Spende an die Kinderspitz Luzern 1200 Fr. und an das SPZ Nottwil 600 Fr.

Der Kurs Notfälle bei Kleinkindern und der Handlettering Kurs waren sehr gut besucht. Die Revisorinnen Martina Wigger und Judith Blum haben die Rechnung geprüft und als richtig befunden. Martina Wigger las den Revisorenbericht vor und erteilte Decharge an die GV.

Coni Bucher bedankte sich bei Patrica Krummenacher für das Einarbeiten von Claudia Stalder, sowie Claudia Stalder für ihre gute Arbeit. Auch den beiden Revisorinnen herzlichen Dank.

Jahresbericht des ELKI-Teams:

Bernadette Felder verlas den Elki Bericht in lustigen Episoden vor. Das obligate lustige Kasperltheater und das Traktorenrennen ist nicht mehr wegzudenken. Sowie der Event, der Bastelnachmittag und das Elki Adventszmorgen. Den Zwergenhöck stellte sie allen etwas genauer vor und machte auch noch Werbung für diesen Anlass.

Das ELKI-Team hat sich ein schönes einheitliches Shirt angeschafft, dass sie auch an den Anlässen erkennt werden.

Es seien immer sehr amüsante und lange Sitzungen und einmal im Jahr dürfen sie ein feines Nachtessen geniessen.

Die Präsidentin bedankte sich herzlich für ihren Elan und wünscht ihnen weiterhin viel Freude dabei.
Statuten und Namensänderung:

Da die Statuten nicht mehr zeitgemäss waren, wurden diese neu überarbeitet und auf den neusten Stand gebracht. Und so wurde auch der Vereinsname angepasst. Mit dem neuen Vereinsname "Frauen Hasle" hoffen wir, dass sich alle Frauen aus der Gemeinde angesprochen fühlen. Die Statuten wurden vom Kantonalen- und Schweizerischen Verband geprüft und von der Versammlung angenommen. Die Statuten liegen auf den Tischen und sie wurden Schritt für Schritt mit den Anwesenden angeschaut.

Das Neue Vereinslogo präsentiert sich aus den Frauen, den Hasler Farben und das Logo ist auch Zeitlos.

Die Statuten und das Logo wurden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Vielen Dank an Aschera Gämperle, sie hat mit viel Elan und Herzblut dieses Logo entworfen.

Ihr wurde ein kleines Präsent überreicht.

Die neue Homepage ist im Aufbau und sollte bis Anfangs April aufgeschaltet sein.

Mutationen und Wahlen:

Nur wenige Frauen geben auf diese GV den Austritt aus dem Verein bekannt. Demgegenüber dürfen wir erfreulicherweise ein paar neue Gesichter im Verein begrüßen. Der Mitgliederbestand zählt somit rund 330 Frauen.

In diesem Jahr gab leider Barbara Marti nach drei Jahren Vorstandsarbeit den Austritt bekannt. Coni Bucher bedankte sich für ihre geleistete Arbeit und ihr wurde ein Präsent überreicht.

Als neue Beisitzerin konnte der Vorstand Patricia Geisser gewinnen. Sie wurde einstimmig gewählt und die Präsidentin wünschte ihr viel Freude dabei.

Coni Bucher bedankte sich beim Ganzen Vorstand für ihre Arbeit.

Verschiedenes:

Das neue Jahresprogramm wurde mit einer Power Point von Karin Wicki vorgestellt.

Das Osterkranz gestalten mit Naturmaterialien bei Nicole Lustenberger findet schon nächste Woche statt.

Der Tagesausflug zum Weissenstein und Besichtigung des Städtchens Solothurn, da sind die 60 Plus Herren herzlich mit eingeladen.

Die Besichtigung der Edelwith-Gin im Ebnet mit Degustation, sowie die Bergkäserei und das Lieblingstück in Marbach und die Mithilfe am Luz. Kant. Schwingfest.

Das Fermentieren, den Umgang mit dem Defibrillator und der Wichtelabend. Sowie das Rorate Zmorgen und die Seniorenfeier und der Schneespotttag.

Leider hat sich im Programm ein Fehler eingeschlichen. Das Datum vom

Gedächtnisgottesdienst steht noch nicht fest, da der Messeplan noch nicht steht für nächstes Jahr.

Das Datum wird zu einem späteren Zeitpunkt im Pfarrblatt sowie im EA bekannt gegeben sowie alle anderen Anlässe durch das ganze Vereinsjahr.

Am Sonntag, 16. März 2025 findet die GV 2025 statt.

Bei den Aktivitäten von 60+ findet durch die Wintermonate die Jass Nachmittage und das ganze Jahr den Mittagstisch im Gasthaus Engel statt.

Rita Wicki und Margrit Emmenegger freuen sich über viele eifrige Jasser.

Auch diesen beiden Organisatoren wurde gedankt ein kleines Präsent überreicht.

Für 60Plus wird noch eine Person gesucht, die Lust hätte ein Ausflug zu organisieren.

Marianne Wermelinger von der Pro Senectute richtete noch ein paar Worte an die Anwesenden Frauen. Die Herbstsammlung erbrachte ein Erlös von 4258 Fr. Sie seien präsent an der Luga.

Sie erwähnte speziell den Kurs „Was uns im Alter stärkt“ der am 15. Mai in Schüpfheim stattfindet.

Es wird noch eine Neue Ortsvertreterin gesucht. Die Aufgaben sind bei der Herbstsammlung mit zu helfen, Besuche im Alterswohnheim einmal im Jahr und Geburtstagsbesuche ab 75 Jahren. Wenn jemand Interesse hat, darf er sich direkt bei Marianne Wermelinger melden.

Aus dem Publikum kam noch die Frage, wie der Jahresbeitrag aufgeteilt ist.

Ausgaben an den SKF Schweiz 6.00 Fr, Luz. Kant. Verband 1,90 Fr. plus div. kleinere Ausgaben. In die Kasse geht 13.20 Fr.

Die Pro Juventute Elternbriefe wurden von Ruth Renggli und Yvonne Röögli abgegeben. Sie haben im Vergangenen Jahr 9 Frauen besucht, die erstes Kind bekommen haben.

Der Vorstand hat sich zu insgesamt fünf Vorstandssitzungen getroffen. Das Vorstandssessen wurde im Gasthaus Löwen in Schangnau genossen.

Ganz herzlich danken möchten wir all unseren Spendern von Beiträgen in die Vereinskasse. Einen besonderen Dank geht an die Einwohnergemeinde, die Adolf Küng Stiftung, die Kath.

Kirchgemeinde und die Pro Senectute, die uns immer wieder grosszügig unterstützen.

Ihnen liebe Mitglieder, sagen wir ebenfalls herzlichen Dank. Mit eurem Mitmachen und Einzahlen, das Jahresbeitrages ermöglicht ihr die Erhaltung des Vereins.

Vielen Dank dem Team im Gasthaus Engel für die Bewirtung.

Wir danken all unseren Vorstandskolleginnen für die angenehme Zusammenarbeit und ihren Einsatz während des ganzen Jahres.

Eine Reichhaltige Tombola wurde von Claudia Stalder und Yvonne Rösli zusammengestellt.

Nach der GV wurden die beliebten Tombolalösli und Käferli verkauft.

Der Erlös der Tombola geht zugunsten des Freizeit-Reiten der Kinder im HPZ Schüpfheim.

Coni Bucher wünschte allen einen gemütlichen Abend, später eine gute Heimkehr, verabschiedete sich vom offiziellen Teil.

Die Generalversammlung schloss um 21.45 Uhr.

Hasle, 22. März 2024

Die Aktuarin



Hanny Portmann

Die Präsidentin



Coni Bucher